

Metallvergiftungen. Die Mehrzahl der bisherigen Arbeiten über die therapeutische Anwendung von Tioctidase betrifft Vergiftungen mit Blei, Uran, Thallium, Gold, Phosphor u. a. m. und weiterhin solche Vergiftungen, bei denen auch Leberschäden vorkommen, so bei Tetrachlorkohlenstoff, Streptomycin u. a.

Um zu beurteilen, ob die Methode einen wesentlichen Fortschritt bedeutet, wäre es erforderlich, sie an einer größeren Anzahl von Fällen zu erproben, um festzustellen, unter welchen Bedingungen und in welchem Stadium der Vergiftung welche Dosen des Medikamentes nötig sind.

Ich bitte höflichst mir mitzuteilen, ob die vorgeschlagene Methode ausprobiert wurde und mit welchem Erfolg.

Dr. med. JIŘÍ KUBIČKA
Třeboň, ČSSR

Autorisierte Übersetzung aus dem Tschechischen von MILA HERRMANN

Aus den Bezirken Arbeitstagung am 28. 4. 1963 in Magdeburg

Jedes Jahr vor Beginn der eigentlichen Pilzsaison treffen sich die Pilzsachverständigen der Bezirke Halle und Magdeburg zu ihrer Frühjahrstagung. 1963 war Magdeburg Tagungsort. Nach der Verlesung der ausführlichen Jahresberichte (gekürzte Zusammenfassungen werden in diesem Heft veröffentlicht) durch die Bezirkspilzsachverständigen von Halle und Magdeburg wurden Richtlinien für die Arbeit des bevorstehenden Jahres ausgegeben.

Hierauf sprach Dozent Dr. HANDKE über „Die Stinkmorchel und ihre Verwandten“. Dr. med. S. TANNERT, erläuterte „Die Richtlinien für den Pilzsachverständigen zur Untersuchung einer Pilzvergiftung“, die er aufgestellt hatte. F. GRÖGER berichtete über „Die Pilzkartierung in der südlichen DDR“ und bat um Fundangaben von folgenden Pilzarten: Frühjahrslorchel — *Gyromitra esculenta*, Kronenbecherling — *Sarcosphaera dargelasioi*, Strubbelkopf — *Strobilomyces floccopus*, Tigersägeblättling — *Panus tigrinus*, Mohrenkopf — *Lactarius ligniotus* und Herbsttrompete — *Craterellus cornucopioides*.

Großen Anklang fand das von Kreipilzsachverständigen K. ENGELMANN erarbeitete Puppenspiel „Die Pilzluise“, von dem er uns Probediapositive zeigte. Den Text hierzu hat er auf Tonband aufgenommen.

Die berechtigte Forderung der Ascherslebener Pilzsammler nach einer Neuregelung der Pilzpreise versprachen die Bezirkspilzsachverständigen den entsprechenden Stellen weiterzuleiten.

Zum Schluß sprach Frau M. HERRMANN über schon erschienene und in Kürze zu erwartende Pilzliteratur.

LYDIA MOSLER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mykologisches Mitteilungsblatt](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Mosler Lydia

Artikel/Article: [Aus den Bezirken Arbeitstagung am 28. 4. 1963 in Magdeburg 94](#)